Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 28 (1912)

Heft: 44

Rubrik: Verbandswesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Juls Honegger & Cie., Zürich I

Lager: Rüschlikon

Parallel gefräste Tannenbretter in allen Dimensionen.

Dach-, Gips- und Doppellatten Föhren o Lärchen ia slav. Eichen in grösster Auswahl
,, rott. Klotzbretter
., Nussbaumbretter

slav. Buchenbretter, gedämpft, parallel gefräst und 4468

Bureau: Talacker II
Ahorn, Eschen
Birn- und Kirschbäume
russ. Erlen

Linden, Ulmen, Rüstern

versammlung mit an Einstimmigkeit grenzendem Mehr den Beitritt zur Wasserversorgungsgenossenschaft Betatenheid.

Vom Bau eines neuen Krankenhauses in Menzingen (Zug) wird berichtet: Die hiesige Hilfsgenossenschaft hat mit verschiedenen Landbesitzern in der Lugeten einen vorläusigen Kausvertraa abgeschlossen, der ungefähr 9000 m² Land umfaßt. Man trägt sich mit dem Gebanken, möglichst bald mit den Arbeiten zu beginnen, um wenigstens den Rohbau dieses Jahr noch unter Dach zu bringen. Nach dem vorhandenen Projekt käme das neue Krankenhaus auf die Anhöhe zwischen Lugeten und Menzingerholz, beim sogen. Waldhof, zu stehen.

Die Überfüllung der Anstalt Rosegg (Solothurn) ift eine so arge und die Schwierigkeit, Geisteskranke in außerkantonalen Anstalten unterzubringen, eine so große, daß die Erweiterung der Rosegg nicht länger verschoben werden darf. Der Kanton Solothurn befindet sich mit den Geisteskranken in einer eigentlichen Norlage. Deshalb sollte diese Frage im Kantonsrate in Beratung gezogen werden, damit mit Beginn des Frühjahrs die Erzweiterungsbauten in Angriff genommen werden können.

Bahnhofbau St. Gallen. Die Gemeindeabstimmung über die gemeinderätliche Borlage zur Erstellung eines Nebenbahnhofes und eines Verbindungsbaues von diesem nach dem neuen S. B. Bahnhof, gegen die sich in den letzten Tagen noch eine anonyme Opposition geltend gemacht hatte, wurde mit 2848 Ja gegen 1278 Nein angenommen. Der auf 546,000 Fr. veransschlagte Bau dürfte nun sofort in Angriff genommen werden.

Bu der Frage der Errichtung eines Zentralschlachtshauses für das ganze Tal in Punt Muragi (Grausbünden) hat die landwirtschaftliche Gesellschaft "Alpina" in stark besuchter Versammlung nach einem Referate von Herkender Versammlung nach einem Referate von Herkender Teskussenzt Taetgel und nach eingehender Diskussion stramm Stellung genommen. Ihr Vorstand wurde dabei beauftragt, alle Interessenten zu einer Vesprechung der Angelegenheit einzuladen mit der strikten Wersung, alle Hebel in Vewegung zu sehen, um die Schlachthausfrage einer praktischen und endgültigen Lösung entgegenzusühren.

Neue Industrie in Villmergen (Marg.). Die Schweizerische Sicherheits: Sprengstoff Fabrik erstellt beim Eschensmoos: Wald eine neue Fabrikanlage auf Villmerger Gezbiet. Die Anlage wird eine ziemlich ausgedehnte werden. Für Fabrikations, und Büroräume werden sechs Gebäude erstellt und für Pulvermagazine drei. Die Anlage wird durch Böschungen abgeschlossen, sodaß für alle Sichersheiten gesorgt ist.

Für 7 Millionen städtische Bauten in Karlsruhe. Auch die Stadt Karlsruhe will jetzt zur Ausführung großer städtischer Bauausgaben eine Anleihe von 7 Millionen aufnehmen. Diese Summe soll verwendet werden zur Errichtung neuer Schulen (Gewerbeschulen), zur Herstellung von Straßen und Straßenbahnlinien nach dem neuen Hauptbahnhof, zur Erweiterung des städtischen Rheinhasens (viertes Becken), zum Bau des projektierten städtischen Theaters mit Konzerthalle, zur Bestreitung

der geplanten Veranstaltungen anläßlich des 200jährigen Stadtjubiläums im Jahre 1915 und zur Erweiterung städtischer Betriebe (Gaswerk, Schlacht- und Viehhof).

Uerbandswesen.

Bangenossenschafts-Verband. Gine Konferenz von Vertretern der Personalverbande der Bundesbahnen beschloß, für einen Verband der Baugnossenschaften des schweizer. Verkehrspersonals die Initiative zu ergreifen.

Ausstellungswesen.

Der Krankenhausbau auf der Internationalen Baufach-Ausstellung in Leipzig 1913. Es ift kein Zweifel, daß mit dem Forischreiten der Rultur und mit den steigenden Anforderungen an Körper und Geift jedes Menschen auch die Möglichkeiten physischer Störungen ftändig wachsen. Glücklicherweise halt aber auch die ärztliche Wiffenschaft mit dieser an und für sich beklagenswerten Tatsache Schritt. Helfend und fördernd steht ihr dabei die moderne Entwickelung des Bauwesens zur Seite, die ihr Krankenhäuser und Spezialheilanstalten aller Art schafft, wie sie kaum noch übertroffen werden konnen. In einer Sonderabteilung der Internationalen Baufach Ausstellung soll dies zum Ausdruck gebracht werden. In einem von dem bekannten Architekten Fritz Boggenberger geschaffenen Krankenhaus-Pavillon werden vollständig eingerichtete Krantenraume, Operations- und Untersuch: ungszimmer, Laboratorien für die verschiedenen Spezials wiffenschaften, ein Raum für die heute fo unentbehrliche Röntgenologie, ferner Badeeinrichtungen unter besonderer Berücksichtigung der Armaturen und Installation ausgeftellt werden. Eine reichhaltige Bibliothet von Fachwerken, sowie die allgemein gehaltene medizinische Literatur vervollständigen diese Sonderausstellung, die das ganz besondere Interesse des Publikums auf sich zu lenken verspricht.

Verschiedenes.

Bur ästhetischen Begutachtung von stadtzürcherischen Bauprojetten gemäß den Vorschriften für offene Bebauprojetten gemäß den Vorschriften für offene Bebauprojetten und der kantonalen Verordnung über Naturund Heimatschutz bestellte der Stadtrat eine Sachverständigenkommission aus den Architekten Alfred Altherr, Direktor der Kunstgewerbeschule, Prof. Dr. F. Bluntschli und Professor Dr. Gustav Gull, Gartenarchitekt Robert Fröbel und Photograph E. Ruf als Mitglieder und den Architekten Adolf Bräm und Friedrich Hirsbrunner und Maler Eduard Stiefel als Ersatzmänner.

überbauung der Berned und von Dreilinden in St. Gallen. Als Nachtrag IV zum Spezialbaureglement für die Gemeindestraßen am Rosenberg hat der Stadtzat einen Entwurf zu Vorschriften über die überbauung der Berneck und von Dreilinden aufgestellt. Der Entwurf lautet:

"Bis zum Erlaß neuer Spezial-Bauvorschriften für das der Bauzone IV zugeteilte Gebiet Berneck-Dreilinden